"Wenige schreiben mit Talent; gibt es aber gar so viele, die mit Talent lesen?",

fragte sich einst der deutsch-österreichische Philosoph Emanuel Wertheimer. Wir können ihm darauf die entsprechende Antwort geben:
Ja, die gibt es auch dieses Jahr wieder beim traditionellen Vorlesewettbewerb der Klassen 6a und 6b an der Realschule Schömberg. Die vier nominierten Kandidatinnen und Kandidaten Lea Sauter (6a), Selina Pogacnik (6a), Laura Schatz (6b) und Nick Weckenmann (6b) lieferten sich, als Klassensieger einer vorangegangenen Buchpräsentation, am 12.12.2012, einen Lesewettbewerb vor den versammelten beiden



Sechserklassen im Musiksaal. Dort traf die Jury, bestehend den aus Schülersprecherinnen und sprechern der Schule, Lea Weckenmann (10c), Hanna Scherer (9b) und Ferit Okkuscu (10a), die nicht ganz einfache Entscheidung für die strahlende

Schulsiegerin Laura Schatz (6b). Sie erhielt für ihre besondere Leseleistung eine Urkunde und ein Jugendbuch.





Der jährliche Vorlesewettbewerb für die Jahrgangsstufe 6 an der Realschule Schömberg, für den der Börsenverein des Deutschen Buchhandels schon seit 1959 mit dem Motto "Lesen macht stark" wirbt, wurde dieses Jahr von den Deutschlehrkräften der beiden Sechserklassen Frau Gerstenecker und Herrn Gillig organisiert und durchgeführt.

Autor: René Wicker